



SF Siemensstadt

Vereinsmeisterschaft im Schnellschach 2011/2012

Hiermit wird die Vereinsmeisterschaft im Schnellschach 2011/2012 ausgeschrieben.
Teilnahmeberechtigt sind alle Schachfreunde, die dem Verein bei Meldeschluss angehören.
Meldeschluss ist Freitag, der 13.01.2012 Die Meldung ist verbindlich.
Meldungen sind per Email oder direkt an Thomas Binder oder Hans-Joachim Schilly abzugeben.
Turnierleiter ist der Vereinsvorsitzende.

Spieltermine dieser Meisterschaft sind (jeweils montags **ab 19:00 Uhr** im Vereinsraum):
16.01.2012 13.02.2012 20.02.2012 19.03.2012 23.04.2012

An jedem dieser Termine werden 2 Runden ausgetragen – evtl. außer dem letzten Spieltag.
Sind weniger Runden erforderlich, so wird mindestens der erste Termin gestrichen. Sollten mehr als 10 Runden erforderlich sein, werden weitere Termine hinten angefügt. Dazu werden die Teilnehmer rechtzeitig informiert.
Formale Startzeit für die jeweils zweite Runde eines Abends ist 20:00 Uhr.

Achtung: Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 6 Spieler. Bei geringerem Meldeergebnis entscheidet der Vorstand über Ausfall oder Neuausschreibung des Turniers.

Modus

Es wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Bei mehr als 10 Teilnehmern werden Vor- und Finalgruppen gebildet. Dabei werden die Ergebnisse untereinander aus der Vorrunde in die Finalrunde übernommen. Das A-Finale wird mit 6 Spielern ausgetragen.

Turnier-Regeln

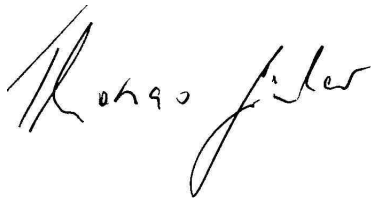
Die Bedenkzeit beträgt 30 Minuten pro Spieler und Partie. Erscheint ein Spieler verspätet, so trägt er die ab Freigabe durch den Schiedsrichter verstrichene Bedenkzeit ggf. bis zum Partieverlust.
Ansonsten gelten die FIDE-Schnellschach-Regeln in ihrer aktuellen Fassung. Es besteht keine Schreibpflicht. Wenn ein Spieler seine Züge notiert, kann er diese Notation z.B. bei einer Reklamation auf Stellungswiederholung verwenden.
Eine DWZ-Auswertung ist nicht möglich.

Preise und Auswertungen

Der Sieger des Turniers bzw. des A-Finales ist **Vereinsmeister im Schnellschach 2012**. Die Spieler auf Platz 1 bis 3 sowie die Sieger nachfolgender Finalgruppen erhalten Geldpreise gemäß Verzeichnis auf der Vereins-Homepage. Wird nur in einer Gruppe gespielt, so wird zusätzlich der beste Spieler mit DWZ unter 1500 prämiert, sofern mindestens 3 Spieler dieser Kategorie beteiligt sind.
Punktgleiche Spieler werden nach Sonneborn-Berger-System platziert. Über Platz 1 (Vereinsmeister) entscheidet bei Punktgleichheit ein Stichkampf, der gesondert ausgeschrieben wird.

Spielverlegungen

- Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Turniermodus **Vorverlegungen** jederzeit ermöglicht. Davon sollte im Sinne einer reibungslosen Durchführung Gebrauch gemacht werden. Wünscht ein Spieler die **Vorverlegung** einer Partie, stimmt er sich dazu mit seinem Gegner ab. Haben sich beide Spieler auf einen Termin geeinigt, so informieren sie den Turnierleiter, der z.B. die Verfügbarkeit des Vereinsraums prüft. Ein Anspruch auf Vorverlegung besteht nicht. Eine Vorverlegung belastet nicht das „Verschiebungskontingent“ des Spielers.
- Bei kurzfristiger Verhinderung kann ein Spieler einmal im Turnier (ab 6 Terminen 2x) die **Verschiebung** seiner Partien einer Doppelrunde verlangen. Er muss dies unverzüglich und in angemessener Zeitspanne vor dem angesetzten Termin seinem Gegner **und** dem Turnierleiter mitteilen. Zugleich soll er einen Vorschlag für einen Nachspieltermin unterbreiten.
- **Verschiebungen nach dem Termin der letzten Runde sind nicht möglich.** Bei Austragung in Vor- und Finalrunden gilt das auch für den letzten Termin der Vorrunden.
- Hat ein Spieler sein „Verschiebungskontingent“ überschritten, so entscheidet der Turnierleiter unter Würdigung aller Umstände über Neuansetzung oder Wertung der Partien. Ein Spieler der ohne jede Nachricht nicht zur Partie erscheint, verliert in jedem Falle kampflos.



1. Vorsitzender